

Strategiedialog bezahlbares Wohnen und innovatives Bauen

Einreichung einer Projektskizze für den Förderaufruf „Modellprojekte Bauteilwiederverwendung“

Titel des Bauprojekts und Ort:

--

Antragsteller:

Ansprechperson und Einrichtung:	
Funktion:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail:	

Beschreibung des Projektes:

A. Allgemeines

1. Kurzbeschreibung der Baumaßnahme

Wie stellt sich die Ausgangslage dar? Warum soll das Projekt realisiert werden? Was sind die Ziele?

2. Darstellung der Projektbeteiligten

Stellen Sie stichwortartig die Projektbeteiligten vor (Qualifikation, Vorerfahrung, Branche, Tätigkeitsfeld, projektbezogene Kompetenzen etc.) und erläutern sie die geplante Zusammenarbeit bzw. die Rolle der Partner im Verbund.

B. Einzelaspekte

1. Beschreibung der Maßnahme im Rahmen der Bauteilwiederverwendung¹

Welche Maßnahmen zur Bauteilwieder- und -weiterverwendung werden im Einzelnen durchgeführt? Bitte ordnen Sie die Maßnahmen der Förderung nach Ziffer 5.2.1, 5.2.2 und/oder 5.2.3 des Projektauftrags „Modellprojekte Bauteilwiederverwendung“ zu. Welche Relevanz haben die Maßnahmen von ihrer Anzahl und Menge im Bauprojekt?

¹ Für eine bessere Lesbarkeit wird nur der Begriff „Wiederverwendung“ verwendet. Er schließt in diesem Sinne die „Weiterverwendung“ mit ein.

Definition Wiederverwendung:

Erneute Nutzung von gebrauchten Bauteilen für denselben Verwendungszweck wie zuvor. Unter Verwendungszweck wird die tragende bzw. nicht-tragende Funktion eines Bauteils verstanden, nicht die Kategorisierung (Stütze, Träger, etc.). Der Begriff „Wiederverwendung“ umfasst hier somit z. B. die erneute Nutzung eines gebrauchten Deckenbauteils sowohl als Deckenbauteil, als auch als Wandbauteil. Die Anforderungen, welche die Bauteile für ihre erneute Nutzung erfüllen müssen, können dabei variieren. Somit ist auch der Aufwand für die Untersuchung, Reklassifikation, Ertüchtigung, etc. variabel.

Definition Weiterverwendung:

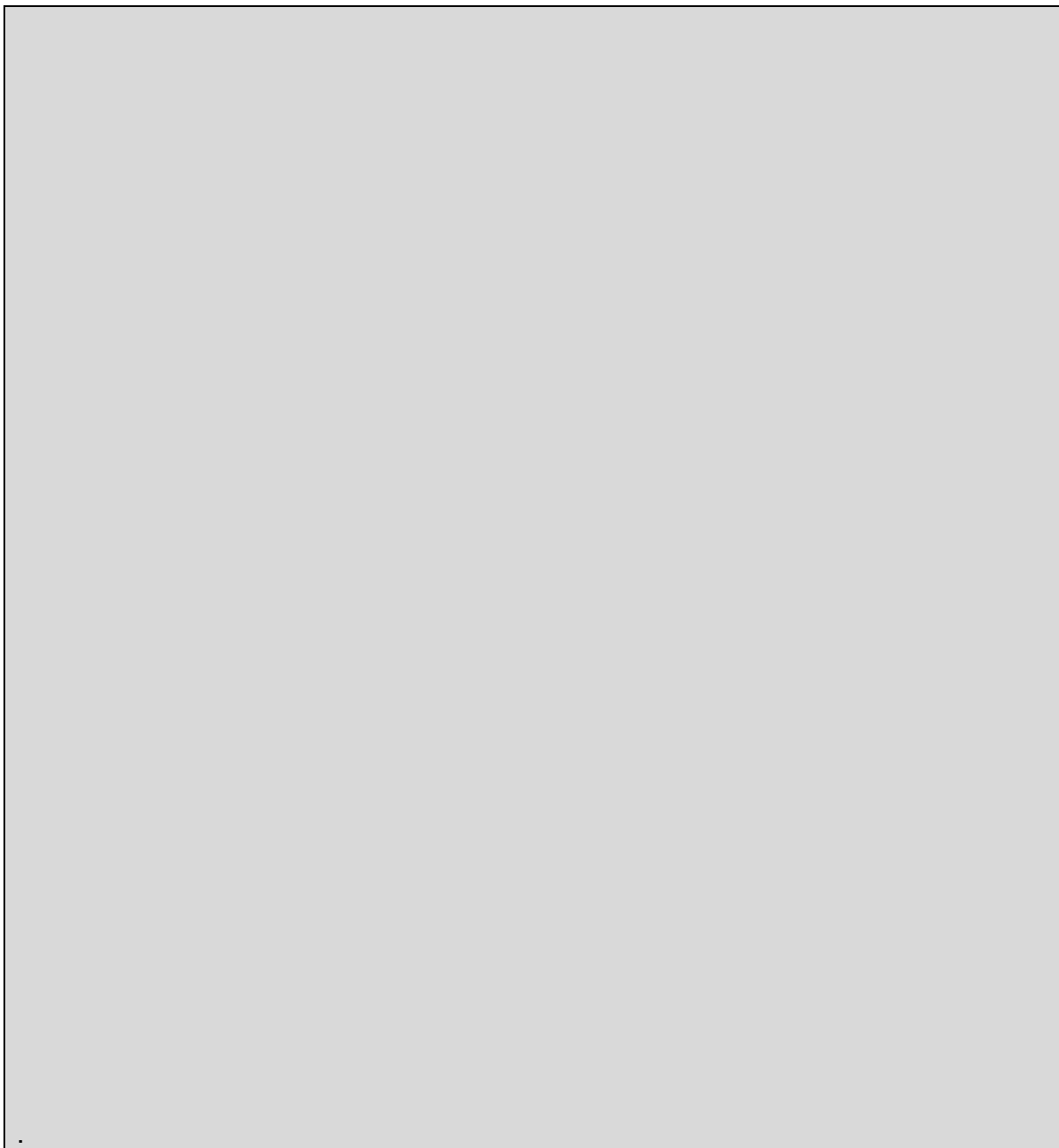
Erneute Nutzung von gebrauchten Bauteilen für einen anderen Verwendungszweck als zuvor. Unter Verwendungszweck wird die tragende bzw. nicht-tragende Funktion eines Bauteils verstanden, nicht die Kategorisierung (Stütze, Träger, etc.). Der Begriff „Weiterverwendung“ umfasst somit die erneute Nutzung vormals tragender Bauteile als nicht-tragende Elemente, d. h. für eine sekundäre bzw. untergeordnete Verwendung. Die „Weiterverwendung“ beschreibt die Nachnutzung als Elemente mit geringeren Anforderungen und ermöglicht somit einen reduzierten Aufwand.

2. Technische Fragestellung

Welchen Beitrag zum Thema Bauteilwiederverwendung liefert Ihr Bauprojekt?
Kommen Leitfäden bzw. DIN-SPECs zur Anwendung? Welcher Beitrag wird zur
Fortschreibung technischer Regelwerke geleistet?

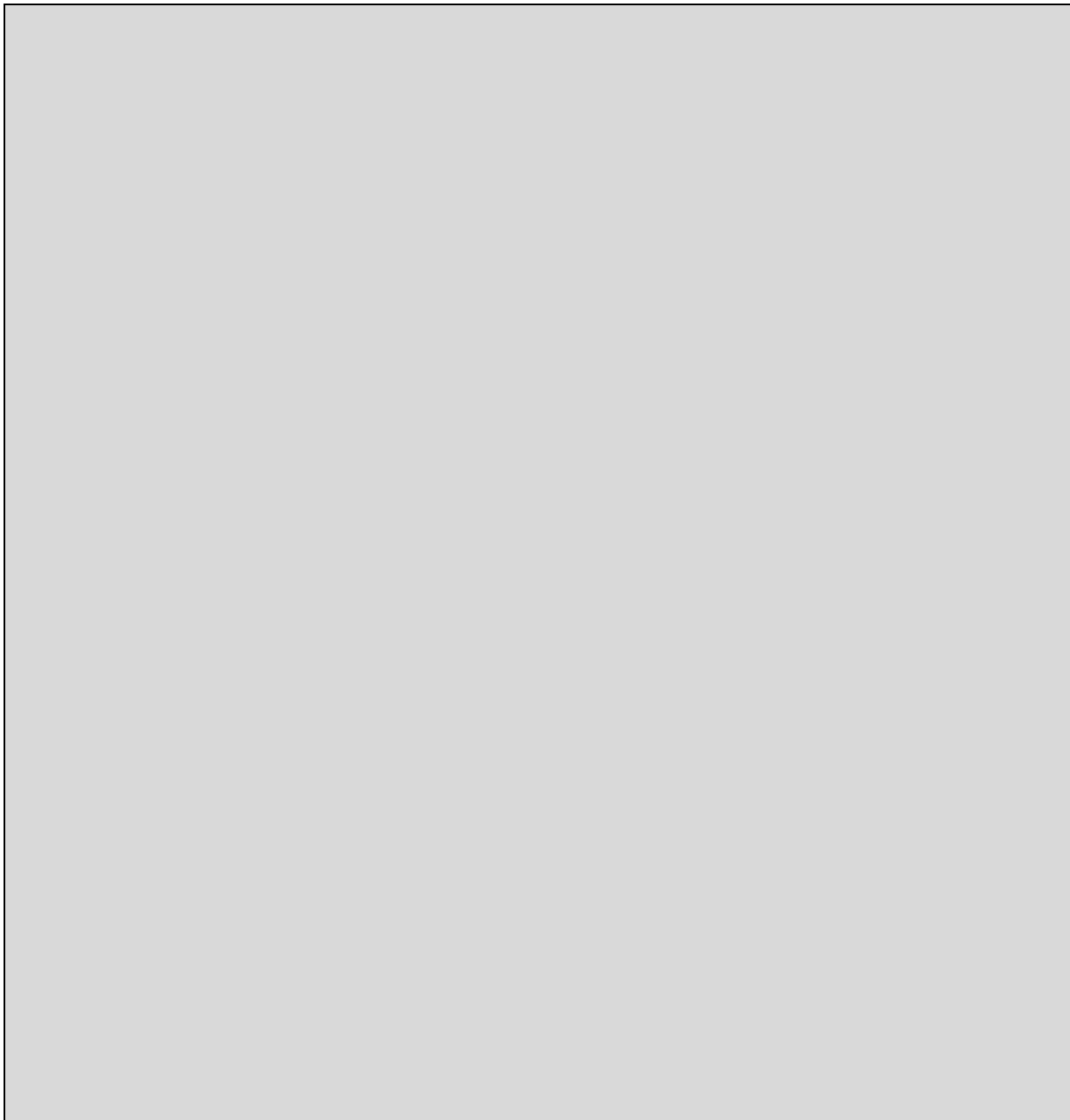
3. Umsetzbarkeit und Skalierbarkeit

Beschreiben Sie das Potenzial Ihres Projekts, durch die Möglichkeit der Skalierung in der praktischen Anwendung schnell breitgefächerte Erfolge zu erzielen.



C. Vorgehensweise und Zeitplan

Skizzieren Sie die geplanten inhaltlichen und zeitlichen Abläufe Ihres Projekts. Bitte beachten Sie, dass die Maßnahme im Zusammenhang mit der Bauteilwiederverwendung noch nicht begonnen worden sein darf.



D. Ermittlung der förderfähigen Kosten²

Wiederverwendung tragender Bauteile		
Beschreibung	Förderfähige Kosten (in Euro)	Beantragte Zuwendung (80% der förderfähigen Kosten) (in Euro)
Planungskosten		
Bauwerks- /Bauteiluntersuchungen		
Gutachten (im Zuge von vBg/ZiE)		
Rückbau der Bauteile		
Lagerung		
Bauteilaufbereitung		
Wiedereinbau der Bauteile		
Sonstiges (bitte erläutern):		
Gesamt (maximal 200.000 Euro):		

² Mehraufwendungen für die Umsetzung der Wiederverwendung im Vergleich zum Einsatz von Primärbauteilen

Weiterverwendung tragender Bauteile und Wiederverwendung von Bauteilen der Gebäudehülle		
Beschreibung	Förderfähige Kosten (in Euro)	Beantragte Zuwendung (60% der förderfähigen Kosten) (in Euro)
Planungskosten		
Bauwerks- /Bauteiluntersuchungen		
Gutachten (im Zuge von vBg/ZiE)		
Rückbau der Bauteile		
Lagerung		
Bauteilaufbereitung		
Wiedereinbau der Bauteile		
Sonstiges (bitte erläutern):		
Gesamt (maximal 100.000 Euro):		

Wiederverwendung von Bauteilen, bspw. des Innenausbaus oder einzelner Teile der Fassade		
Beschreibung	Förderfähige Kosten (in Euro)	Beantragte Zuwendung (40% der förderfähigen Kosten) (in Euro)
Planungskosten		
Bauwerks- /Bauteiluntersuchungen		
Gutachten (im Zuge von vBg/ZiE)		
Rückbau der Bauteile		
Lagerung		
Bauteilaufbereitung		
Wiedereinbau der Bauteile		
Sonstiges (bitte erläutern):		
Gesamt (maximal 50.000 Euro):		
Summe beantragte Zuwendung		
		beantragte Zuwendung (in Euro)
Gesamt:		

Anlagen:

(Hinweis: Die Einreichung per E-Mail darf insgesamt 25 MB nicht überschreiten.)

1. Entwurf einer schriftlichen Projektdokumentation (welche nach Fertigstellung des Projekts von den Fördernehmern um die Auswertung der durchgeführten Maßnahmen und Erkenntnisse der Bauteilwiederverwendung zu vervollständigen ist)
2. Baupläne, Fotos etc.